

# Aistersheim



Liebe Aistersheimerinnen und Aistersheimer!



Der Sommer ist vorbei und es wartet ein arbeitsreicher Herbst auf uns. Ob am Arbeitsplatz, Feld, Wald und Garten, so auch in der Gemeindestube.

Kindergarten und Schulbeginn sind jedes Jahr spannend und heuer sehr herausfordernd für die Kinder, Eltern, Kindergartenpädagoginnen und Lehrerinnen bis hin zum Bustransport-Team. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und wünsche uns allen alles Gute für das neue Bildungsjahr.

Ein ständiger Begleiter ist auch das Corona-Virus in unserem Gemeindeleben, daher wurden wieder schärfere Maßnahmen notwendig. Ich bedanke mich bei allen EinwohnerInnen und Verantwortlichen für das Verständnis und die gute Zusammenarbeit. Mit entsprechender Eigenverantwortung und Vorsicht werden wir dem Virus entgegentreten, welches auch vor Aistersheim nicht Halt macht.

Auch in unseren Gemeindefinanzen wird sich die Corona-Krise einnahmenseitig spürbar niederschlagen. Daher ist ein sorgsamer und nachhaltiger Umgang mit unseren Finanzmitteln besonders wichtig, da die Auswirkungen uns in den kommenden Jahren besonders beschäftigen werden.

Ich wünsche Ihnen für den kommenden Herbst alles Gute und bleiben Sie gesund!

Bürgermeister Rudolf Riener



## INHALTSVERZEICHNIS

Aus dem Standesamt .....	2 - 3
Auszug aus der Gemeinderatssitzung .....	4
Verkehrsberuhigende Maßnahmen .....	4
Projektplanung – öffentliche Wasserversorgung in Aistersheim .....	5
Achtung Wildwechsel! .....	6
Wildes (Ober-)österreich .....	6
Entleerung von Pool- bzw. Schwimmbad ...	7
Vom Apfel zum Saft .....	7
Landwirtschaftsfoliensammlung Herbst 2020 ...	8
Die Gesunde Gemeinde informiert ... ..	9
Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Grieskirchen .....	9
Begegnungsraum Oberhauserteich .....	10
News von der Musikkapelle Aistersheim ...	12
UTC Aistersheim - Vereinsmeisterschaften 2020 .....	12 - 13
Der Schützenverein berichtet .....	13
Highlights mit der OÖ Familienkarte .....	14
Zwei UnternehmerInnen stellen sich vor ...	15
Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ ....	16
Selbstschutztipp des OÖ Zivilschutz ....	17 - 19
Zeileis Gesundheitszentrum - 5 Tage kostenfreie Therapie .....	20

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Aistersheim

4676 Aistersheim 5

Tel.: 07734/2855, Fax: 07734/2855-33

E-Mail: [gemeinde@aistersheim.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@aistersheim.ooe.gv.at)

Internet: [www.aistersheim.at](http://www.aistersheim.at)

Schriftverfassung des Inhalts:

Amtsleiterin Irmgard Pointner und

Mag. Alexandra Frank-Prähofer

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Rudolf Riener



## Geburten

### Marie Wilflingseder

geb. am: 28. 07. 2020  
Adresse: 4676 Aistersheim 73  
Eltern: Jürgen und  
Katharina Wilflingseder



### Hanna Pöttinger

geb. am: 04. 09. 2020  
Adresse: 4676 Aistersheim,  
Auwiesen 22  
Eltern: Katrin Pöttinger  
und Florian Holzleitner



### Victor Zaba

geb. am: 10. 09. 2020  
Adresse: 4676 Aistersheim,  
Auwiesen 18  
Eltern: Artur und  
Angelika Zaba



### Aaron Öhlinger

geb. am: 09. 09. 2020  
Adresse: 4676 Aistersheim,  
Thalheim 8/2  
Eltern: Marlene Öhlinger  
und Julian Sauter



**Wir gratulieren sehr herzlich!**



## Geburtstagsjubilare/innen

(ab Vollendung des 80. Lebensjahres)

im September

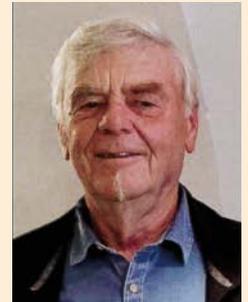
**Enser Elisabeth 80er**



## Sterbefälle

im Juli:

**Ernst Greinecker**  
im 71. Lebensjahr



im September:

**Franz Enser**  
im 82. Lebensjahr



**Aufrichtige Anteilnahme!**



## Ehejubiläen

**Goldene Hochzeit** (50 Jahre verheiratet)  
**Günther und Marianne PRÄHOFFER**

**Herzlichen Glückwunsch!**



## Hochzeiten geheiratet haben:

im Juli:

**Kristina Gruber**  
und **Markus Krenn**



im September:

**Julia Reinhold**  
und **Christoph Prack**



**Herzlichen Glückwunsch!**



## Prüfungserfolge

**Tamara Kumpfmüller** hat an der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Wels mit dem Ausbildungsschwerpunkt „Internationale Kommunikation in der Wirtschaft“ maturiert und **mit gutem Erfolg** bestanden.



**Ida Breitwieser** hat an der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik in Ried im Innkreis maturiert und **erfolgreich** bestanden.



**Laura Lugmair** hat die Reifeprüfung am WRG der Franziskanerinnen in Wels **mit gutem Erfolg** bestanden.



**Michael Lugmair** hat die Matura an der HTL Steyr, Fachrichtung Maschinenbau und Fahrzeugtechnik **mit gutem Erfolg** bestanden.



**Ramona Pointinger**, hat die Prüfung zur Visagistin (mit Gewerbeberechtigung) **mit gutem Erfolg** bestanden.



**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute!**

- Der Bericht des Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 19. August 2020 wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.
- Die Gebärungsprüfung der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zum Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019 wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht und einstimmig zur Kenntnis genommen.
- Aufgrund Empfehlungen seitens des Landesfeuerwehrverbandes in Absprache mit dem Oö. Gemeindebund muss, damit kartellrechtliche Rückforderungsansprüche im Zusammenhang mit dem Ankauf des FF Fahrzeug – IVECO Daily 65C17/3750 geltend gemacht werden können, eine Abtretungserklärung an die Feuerwehr Aistersheim durch den Gemeinderat beschlossen werden. Somit kann die FF Aistersheim risikofrei Ersatzansprüche gegen den LKW-Erzeuger in einer Sammelklage einbringen. Dem stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.
- Über das LEADER Projekt „Begegnungszone - Oberhauser Teich“ wurde eingehend im Gemeinderat beraten. Nachdem das Projekt auch beim Land Oö. genehmigt und eine 60 % Förderung zugesagt wurde, hat der Gemeinderat mit einer Abstimmung von 7:6 entschieden, weitere Maßnahmen zur Umsetzung des Projektes zu veranlassen.
- Damit der Begegnungsraum Oberhauserteich errichtet werden kann, muss eine entsprechende Nutzungsvereinbarung zwischen der Gutsverwaltung Dr. Heinrich Birnleitner und der Gemeinde Aistersheim ausgearbeitet werden. Hier waren noch einige Punkte offen, die im Gemeinderat besprochen wurden. Dieser Entwurf in der vorliegenden Form einer Nutzungsvereinbarung wurde mit 9:4 Stimmen befürwortet.
- Der Antrag zur Einleitung des Verfahrens auf Änderung des Flächenwidmungsplan Nr. 3.32, betreffend Grundstück Nr. 2122/2 u. 2129 - Antragsteller: Rudolf Mayrhuber, Thalheim 1, 4676 Aistersheim wurde einstimmig beschlossen. Das Verfahren wird öffentlich kundgemacht und die notwendigen Stellungnahmen eingeholt.
- Auf Grund von geringfügigen Änderungen des Beschäftigungsausmaßes der Bediensteten im Kindergarten für das Kindergartenjahr 2020/21, muss der Dienstpostenplan der Gemeinde Aistersheim im Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Dieser wurde einstimmig angenommen.



Aistersheim ist ein Ort, der von einer ländlichen Infrastruktur geprägt ist. Wie der Zuzug in den letzten Jahren zeigt, wird dieser gerne als Lebensmittelpunkt für junge Familien ausgewählt und zeichnet sich für die Wohnqualität aus. Also auch für die gute Verkehrsanbindung zur Autobahn, die für viele ein wichtiger Faktor ist.

Leider ist diese auch für viele sehr belastend und hat schon oft zu gefährlichen Situationen geführt. Der Anstieg an Durchzugsverkehr von Berufs- und Schwerverkehr und die oft überhöhte Geschwindigkeit im Ortsbereich, veranlassten den Bauausschuss und Gemeinderat Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu setzen. Das bereits verordnete LKW-Fahrverbot, ausgenommen Ziel- und Quellverkehr durch Aistersheim, wurde nun mit einem weiteren Hinweisschild besser gekennzeichnet.

Danke dafür an die Familie Panhofer, die hier das Aufstellen des notwendigen Abbiegeverbotes für LKW über 7,5 to von Meggenhofen kommend Richtung Hofkirchen an der Tratt nach ermöglicht hat.

Als weitere Maßnahmen wurden für das Ortsgebiet zwei mobile und ein fixes Geschwindigkeitsmessgerät angekauft. Auch hier gilt zu erwähnen, dass Walter und Stefanie Kreupl nicht nur einen finanziellen Beitrag dazu leisten, sondern auch den Platz zum Aufhängen zur Verfügung stellen, bzw. das Gerät mit Strom versorgen – DANKE!

Ziel dieser Maßnahme soll sein, ein Bewusstsein zu schaffen. Die gespeicherten Aufzeichnungen können Aufschluss über Geschwindigkeit und Verkehrsströme durch Aistersheim geben.

Jeder Verkehrsteilnehmer, der aufmerksam durch Aistersheim fährt, wird mit einem Lächeln belohnt! 😊



Der Gemeinderat fasste in der Sitzung am 12. Dezember 2019 den Grundsatzbeschluss zu den Planungsarbeiten für die Aistersheimer Wasserversorgung. Aufgrund von Ansuchen, die am Gemeindeamt einlangten, wurden die Planungen an das Büro Machowetz & Partner vergeben.

Die Planungsarbeiten sind soweit abgeschlossen und dieses Projekt kann bei der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zur wasserrechtlichen Bewilligung eingereicht werden. Der Grundgedanke, so großflächig zu planen, liegt darin, die Bauetappen je nach Bedarf und Notwendigkeit umzusetzen.

Am 1. September 2020 wurden die Anrainer, die im Planungsabschnitt für den weiteren Ausbau der öffentlichen Wasserversorgung liegen, zu einem Informationsabend eingeladen.

Hier war es den Gemeindevertretern wichtig, offene Fragen zu klären und Informationen zu Hausanschlusspflichten, Herstellungskosten und der Möglichkeiten einer Befreiung von der Bezugspflicht zu geben.

Ein Dank gilt allen, die sich dafür die Zeit genommen haben, sowie die ausgeschickten Fragebögen zu beantworten. Falls hier noch jemand die Gelegenheit verpasst hat, es ist derzeit noch möglich. Leere Fragebögen liegen am Gemeindeamt auf.

Ein Projekt lebt, indem es gut kommuniziert und geplant wird. Das möchten wir gerne umsetzen und stehen Ihnen für alle Anliegen und Fragen zum weiteren Bauabschnitt zur Verfügung.



Jetzt, wo die Tage kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

### Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel“ beachten
- Tempo reduzieren, vorausschauend und bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

### Springt Wild auf die Straße:

- Gas wegnehmen und abblenden,
- mehrmals kurz hupen – nicht dauerhupen und abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt – vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver und abrupte Vollbremsungen!



Damit gibt man Tieren ausreichend Zeit um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen.

### Und bitte beachten:

Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren! Wild quert selten einzeln die Straße – dem ersten Tier folgen meist weitere!

## Wildes (Ober-)österreich – Regionale Wertschöpfung



Herbstzeit ist auch Wildbretzeit! Immer wieder stellt man sich die Frage, wo es denn Wildbret zu kaufen gibt! Dabei liegt das Gute oft so nah, nämlich „beim Jäger ums Eck“. Dafür gibt es nun eine neue Website, die Anbieter von heimischem Wildfleisch und naturbewusste Genießer zusammenführt: Die Online-Plattform „**WILDES OBERÖSTERREICH**“

Je nach Region können über die neu geschaffene Plattform Wildes Österreich (inkl. Handy-App) saisonal Reh, Wildschwein, Hirsch, Gämse, Hase, Fasan oder auch Ente bei ausgesuchten Fleischhauern, Wildbrethändlern oder **bei den regionalen JägerInnen** bezogen werden. Fragen Sie einfach bei der Jägerschaft in Ihrer Gemeinde oder nutzen Sie die Online Plattform Wildes Österreich um Wildbret zu erwerben.

„Durch den Kauf leisten Abnehmer auch einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und unterstützen die Jägerschaft in der Folge bei ihrer Ausübung des Handwerks Jagd“, so der Landesjägermeister Herbert Sighartsleitner.

Rückfragehinweis: Mag. Christopher Böck 07224/20083 bzw. 0699/12505895, [ch.boeck@ooeljv.at](mailto:ch.boeck@ooeljv.at)

<https://www.wild-oesterreich.at>

<https://www.fragen-zur-jagd.at>

<https://www.ooeljv.at/tv> (OÖ Jagd TV)

<https://www.ooeljv.at>

<https://www.jagd-oesterreich.at>

Auch bei der **Aistersheimer Jägerschaft** kann Wildbret erworben werden. Bei Interesse bzw. Bedarf bitte einfach bei **Hermann Höftberger** unter **0676/83 96 92 00** melden!

Wildes  
Oberösterreich  
= [wild-oberoesterreich.at](http://wild-oberoesterreich.at)





In vielen Gärten wurden heuer nicht nur Pools und Schwimmbäder gebaut, sondern es werden auch vermehrt aufstellbare Pools zur Abkühlung genutzt.

Werden Abwässer von Pools und Schwimmbädern beim Absenken bzw. Auslassen in das Kanalnetz eingeleitet, so ist dies gemäß Kanalgebührenordnung am Gemeindeamt bekannt zu geben.

## Vom Apfel zum Saft



Wie entsteht Apfelsaft? Dieser Frage konnten unsere Kindergartenkinder im Zuge einer Projektwoche zum Thema „Apfel“ nachgehen.

Nach einer gemeinsamen Apfelernte, bei der unsere Großen tatkräftig Äpfel gesammelt haben, konnten die Kinder zusehen, wie die Äpfel ins „Apfelbad“ transportiert wurden. Anschließend wurde das Obst zerkleinert. Dieses Fruchtmus lässt sich prima mit den

Händen ausdrücken – so konnten die Kinder erleben, wie viel Saft sich in diesem leckeren Obst verbirgt.

Mit großem Interesse verfolgten die Kinder den Weg des Apfels in der großen Maschine, wo ganz zum Schluss der schmackhafte, süße Saft heraustropfte. Zwischendurch durfte sogar gekostet und der Saft einer „Qualitätsprüfung“ unterzogen werden. Köstlich und erfrischend schmeckt der selbst gepresste Apfelsaft!

Der durch Erhitzen haltbar gemachte Saft kann nun zur Jause im Kindergarten gereicht werden und ist eine willkommene und gesunde Abwechslung zum Trinkwasser.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Bürgermeister sowie dem Team der „Gesunden Gemeinde“, die uns diesen erlebnisreichen Vormittag ermöglicht haben!



## 49. LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG HERBST 2020 BEZIRK GRIESKIRCHEN



Vom **16. bis 25. November 2020** wird im Bezirk Grieskirchen bereits die 49. Sammlung von gebrauchten landwirtschaftlichen Folien durchgeführt.

Seit der Einführung vor 26 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen 4.163.802 kg Folien einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der diesjährigen Herbstsammmlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien eingehoben.

### ACHTUNG NEU - SÄCKE MIT NETZE UND SCHNÜRE

- volle Säcke können **KOSTENLOS** zu den Foliensammelterminen abgegeben werden
- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE Big-Bags**
- Ab 2020 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich



### CORONA-ÄNDERUNGEN

- Bleiben Sie im Fahrzeug
- Abladung erfolgt wie gewohnt mit LKW-Kran
- Mindestabstand zu anderen Personen von 2 Metern einhalten

Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

### Termine im Bezirk Grieskirchen

#### 19. November 2020:

09:30 – 11:30 Uhr ASZ Grieskirchen  
13:00 – 15:00 Uhr Gemeindebauhof Meggenhofen

#### 23. November 2020:

09:30 – 11:30 Uhr ASZ Gaspoltshofen  
13:00 – 15:00 Uhr Fam. Bauchinger „Hausl“, Geboltskirchen

#### 24. November 2020:

09:30 – 11:30 Uhr ASZ Pram  
13:00 – 15:00 Uhr ASZ Weibern

#### 25. November 2020:

09:30 – 11:30 Uhr ASZ Kallham  
13:00 – 14:30 Uhr Bauhof Taufkirchen/Tr.



## SELBSTHILFE GRUPPE BURNOUT



**Betroffene sollen sich hier wohlfühlen,  
gegenseitig Unterstützung geben, um in einem  
durch Wertschätzung geprägten Rahmen  
mit den Problemen nicht alleine zu sein!**

**Optimismus  
Achtsamer Umgang  
in der Gruppe Trost finden**

**Treffpunkt:** am 2. Mittwoch im Monat

**Leitung:** Bettina Horniger  
Psychologische Beratung

**Kontakt:** 0650/4162 150

**Ort:** PROGES Wels  
4600 Wels, Carl-Blum Straße 3

**Uhrzeit:** 19:00 – 21:00 Uhr

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin  
Burnout Prophylaxe Training

[horninger@lebenskraft-werkstatt.at](mailto:horninger@lebenskraft-werkstatt.at)

[www.lebenskraft-werkstatt.at](http://www.lebenskraft-werkstatt.at)

## Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

**Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren.**



Foto: Gesunde Gemeinde

In den Alltag regelmäßig Ruhe-Rituale einbauen.

### Übungen zeigen schnell positive Effekte

Achtsamkeit kann man in Kursen lernen und mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern. Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

### Negative Gedankenspirale durchbrechen

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z. B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt. Achtsamkeitstrainings wirken nicht immer bei jeder Person gleich. Sie können auch zu Angst

und Anspannung führen, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen und Schizophrenie und bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.

### Tipps für den Alltag:

- Atemmeditation: Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- Mahlzeiten bewusst und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- Erledigungen nacheinander machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- Digitale Medien für einige Stunden einfach mal abschalten und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- Die Gedanken schweifen lassen. Tagträume haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- Regelmäßig Ruhe-Rituale in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- Ein Tagebuch zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- Das Sammeln von positiven Ereignissen (z. B. in einem „Glücks-Glas“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.

## Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Grieskirchen


 Sozialministeriumservice

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

**Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.**

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Grieskirchen stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Die Beratungen sind kostenlos.





Wer mehr oder weniger aufmerksam unser Nachrichtenblatt liest, hat vielleicht bereits darüber gelesen. In der Sitzung des GR vom 25. Mai 2020 wurde ein Beschluss gefasst, ein besonderes Projekt aus Aistersheim, den „Begegnungsraum Oberhauserteich“, vor einem Projektauswahlgremium von LEADER – Mostlandl Hausruck Region einzureichen. Dieses Projekt wurde seitens LEADER und Land Oö. angenommen und der Gemeinde als Projektträger eine 60 %-Förderung dafür zugesagt. Die Kostenschätzung liegt bei rund € 123.500,-

Damit es überhaupt zu einer Einreichung kam brauchte es Vorarbeit. Es bildete sich ein Projektentwicklungsteam aus vier Personen:

Die sorgfältige konzeptionelle Planung und Ausarbeitung stammt von Herrn Walter Krenn, die bauliche und gestalterische Planung durch Herrn Ing. Stephan Taubinger, den finanziellen Part der Kostenschätzung übernahm Herr Mag. Herbert Zeilinger, MBA und das Grundstück, auf dem dieser Be-

gegnungsraum geschaffen werden soll, wird von der Gutsverwaltung Herrn Dr. Heinrich Birnleitner unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

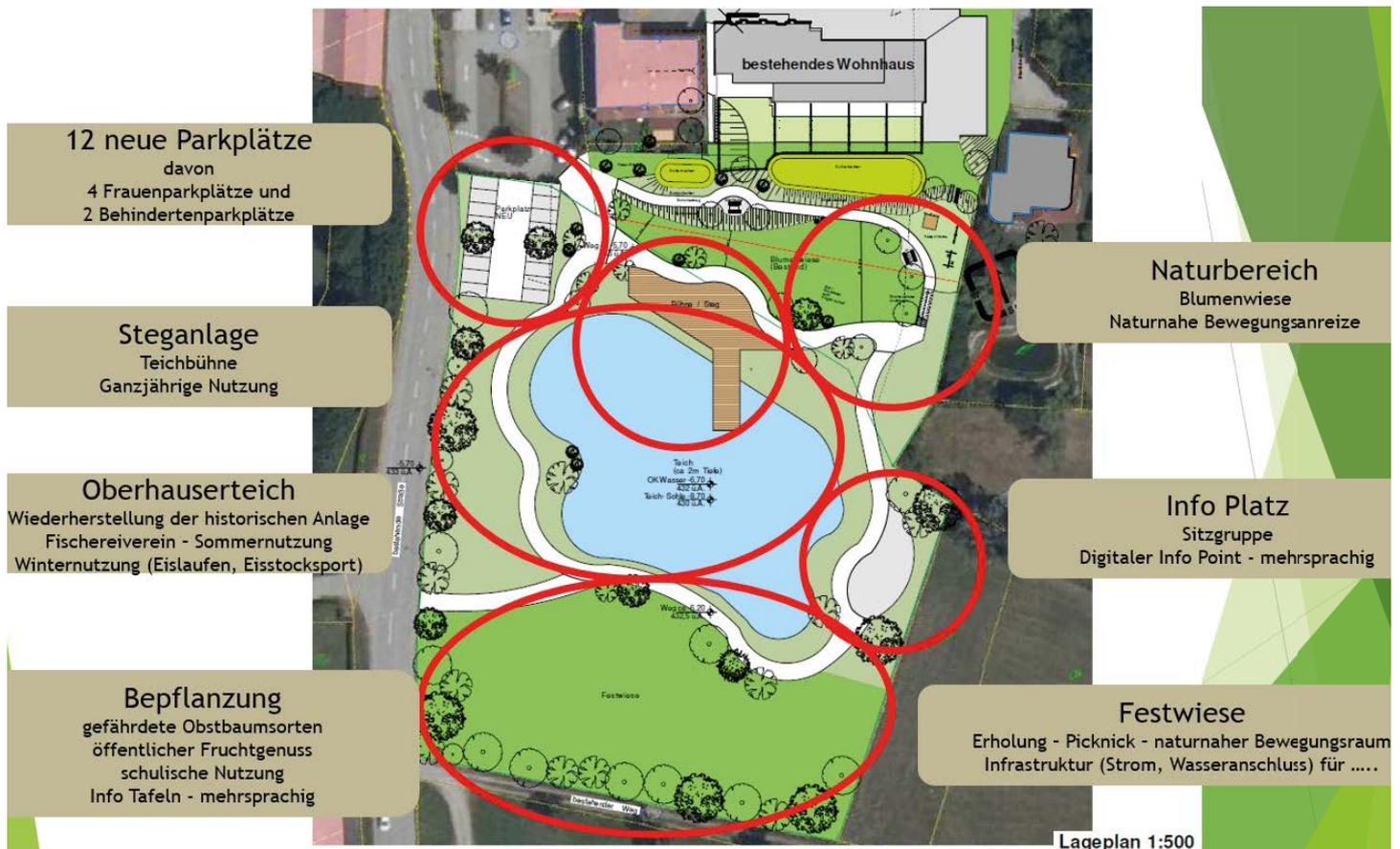
Dieses Projekt sollte auch der Gemeindebevölkerung in dem Maß vorgestellt werden, wie es dem Projektauswahlgremium von LEADER vorgestellt wurde. Doch das Jahr 2020 ist ein besonderes Jahr und wegen CORONA war es nicht möglich, eine geeignete Veranstaltung für alle zu organisieren. Daher wurde wahrscheinlich schon viel darüber gehört oder gesprochen.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 24. September 2020 wurden weitere Schritte besprochen und beschlossen.

Das Leader-Projekt stellt sich nun vor:

- Die Ziele des Projekts umfassen sowohl soziale, geschichtliche wie auch wirtschaftliche Aspekte und sollen für Jung und Alt, für Neuzugezogene wie auch für Alteingesessene, für Einheimische und alle Menschen, gleich welcher Nationalität gelten bzw. umgesetzt werden:

- Begegnung mit der Natur: Pflanzung alter, gefährdeter Obstbaumsorten, das Kennenlernen dieser Obstbaumsorten mit allen Sinnen und öffentlicher Fruchtgenuss für jeden!
- Begegnung der Generationen durch Installierung digitaler Info-Tafeln (per QR-Code oder NFC Tag) mehrsprachig – Jugendliche erklären der reiferen Generation die neue Technik – die Info Tafeln sollen Informationen zur Geschichte der Gemeinde oder aktuellen Themen bieten.
- Begegnung mit der Aistersheimer Geschichte – Renaturierung der „Dampfsag-Allee“ und Wiederherstellung des Oberhauserteiches – somit ein Platz für alle zum Erholen und Kraft tanken.
- Integration aller neu zugezogenen AistersheimerInnen jeder Nationalität – durch das Miteinander und der Möglichkeit einen Ort der Begegnung zu schaffen für Veranstaltungen, Konzerte usw...
- Stärkung des Dorfbewusstseins durch gemeinsames Erhalten und Pflegen des Begegnungsraums: 12 Ortschaften – 12 Monate – 1 Zusam-



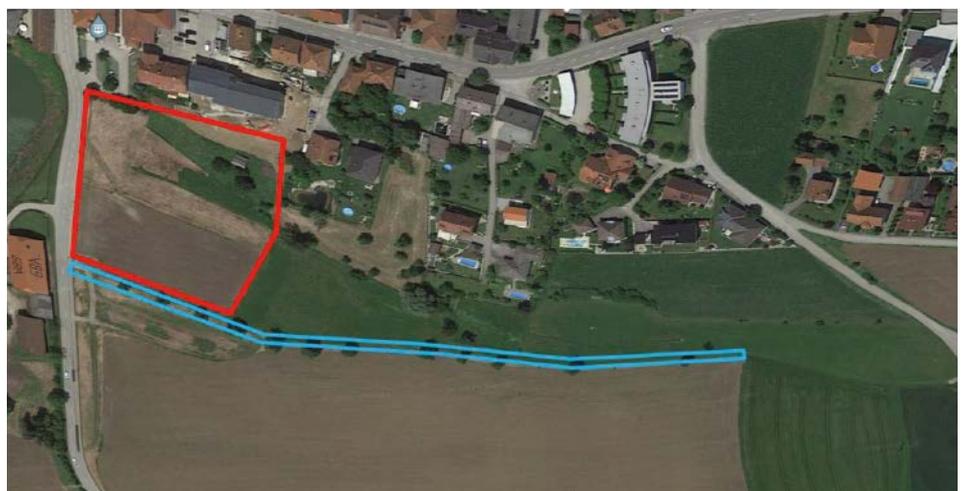
menarbeiten – 1 Zusammen-Erleben  
– Zusammen Feiern.

- Naturnahe Freizeitangebote schaffen: ein neuer Wanderweg, die Nutzung des Teichs für Wintersport, Schwimmen etc. oder ein gemütliches Familienpicknick auf der Wiese.

Die im Begegnungsraum Oberhauser-teich angedachten Ziele bieten für die jüngere und auch ältere Generation neue Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung: ohne viele Kilometer auf sich nehmen zu müssen. So wird direkt in Aistersheim ein neues, umweltverträgliches Freizeitangebot geschaffen. Zusätzlich kann ein landschaftlich attraktiver Erholungsraum in unserem Ort gestaltet werden.

Wer mehr zu diesem Projekt erfahren möchte, kann gerne in die derzeitigen Unterlagen der Planung am Gemeindeamt Einsicht nehmen.

Die Idee dahinter: Es soll ein Projekt sein, bei dem Gemeinsamkeit gelebt bzw. erlebt werden kann und auch gelebt und erlebt werden soll!!!



Nachdem das Brunchkonzert im Frühjahr leider abgesagt werden musste war es für die Musikkapelle Aistersheim ein vergleichsweise ruhiger Sommer, da keine kirchlichen Veranstaltungen umrahmt werden konnten und der Frühschoppen in Pram, den wir spielen hätten sollen nicht stattfand.

Auch die Musikfeste in der Umgebung und vor allem auch das Bezirksmusikfest in Peuerbach konnten nicht durchgeführt werden.

Am 14. August war es dann aber wieder so weit. Wir starteten mit einem Generalputz des Musikheimes unter der fachmännischen Leitung von Helga Aigner, die auch beruflich im Klinikum Wels-Grieskirchen für die Einteilung der Reinigungskräfte verantwortlich ist. Wir richteten das Musikheim den Corona-Vorschriften gerecht her und begannen top motiviert eine Woche später mit den Proben für das geplante Wunschkonzert im Herbst.

Leider spitzte sich die Lage Mitte September wieder so sehr zu, dass wir nach langem hin und her und vielen Gesprächen in den Sitzungen das Wunschkonzert und auch alle Gesamtproben für den Herbst absagten. Die ständig wechselnden Vorschriften und



Maßnahmen machen eine Planung nahezu unmöglich und die Gesundheit unserer Musiker und deren Familien und auch die Gesundheit aller Konzertbesucher steht an erster Stelle.

Wir sind allerdings nicht untätig. Es werden die Konzertmappen, Marschbücher und das Notenarchiv auf den neuesten Stand gebracht und wir musizieren in kleineren Besetzungen. Die Instrumentenwartung und Pflege können wir nun in den einzelnen Registern gemeinsam durchführen und so den jungen Musikern auch hier noch das eine oder andere beibringen. Auch die heurige Musikerzeitung ist in Produktion und wird Ende Oktober an die Haushalte ausgetragen. Somit

hoffen wir, dass wir nicht ganz aus den Hinterköpfen unserer treuen Aistersheimer Fans verschwinden.

Wir hoffen, dass wir Anfang nächsten Jahres wieder die Möglichkeit haben ein Konzert für Sie auszurichten, bzw. werden wir uns bemühen einen geeigneten Rahmen mit Einhaltung aller dann geltenden Regeln zu organisieren.

Die Musiker der Musikkapelle Aistersheim wünschen Ihnen viel Gesundheit und Durchhaltevermögen für diese schwierige Zeit und hoffen, dass wir uns spätestens beim nächsten Konzert gesund und munter wiedersehen!

## UTC Aistersheim - Vereinsmeisterschaften 2020

Am Wochenende vom 22. 08. - 23. 08. 2020 fanden die Finalspiele der 29. Vereinsmeisterschaften des UTC Aistersheim statt, bei denen sich Daniela Prehofer und Matthias Rechenmacher zu den diesjährigen Ortsmeistern kürten.

Innerhalb von knapp 3 Wochen wurden die besten Spieler aus mehr als 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 8 (Herren A,B,C & D, Damen, Mixed-Doppel, Jugend und Kinder - Tennisolympiade) Bewerben ermittelt.

Den Jugendbewerb konnte Philipp Kaser für sich entscheiden. Er gewann alle Spiele und sicherte sich somit souverän den Titel. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

Im Mixed-Bewerb konnten Andrea & Reinhard Kaser ihren Titel aus dem Vorjahr mit einem 3-Satz Sieg gegen Laura & Michael Lugmair verteidigen. Den Damenbewerb konnte Daniela Prehofer zum insgesamt bereits 8. mal für sich entscheiden, womit sie auch die Führung in der ewigen

Bestenliste übernommen hat. Im Herrenfinale setzte sich wie im Vorjahr Matthias Rechenmacher gegen Florian Gesswagner durch und konnte somit seinen zweiten Sieg in Serie feiern.

Auf diesem Wege gratulieren wir allen Ortsmeistern zu ihren starken Leistungen. Vor allem aber bedanken wir uns bei allen aktiven Spielerinnen und Spielern für die rege Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften.

Mit mehr als 50 aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern dürfen wir uns im Verhältnis zur Einwohnerzahl mit Sicherheit zu einem der aktivsten Tennisvereine des Bezirks zählen!

Herzlichen Dank abschließend an alle - helfende Hände, der Gemeinde und unseren Sponsoren - die in den letzten Wochen zu einem äußerst gelungenen Ablauf unserer Vereinsmeisterschaften beigetragen haben.

UTC Aistersheim





Siegerehrung Damen mit Vereinsmeisterin Daniela Prehofer



Siegerehrung Herren: Vereinsmeister Matthias Rechenmacher mit Finalist Florian Gesswagner, sowie Halbfinalisten Konrad Stafflinger und Reinhard Kaser

## Der Schützenverein berichtet

Erst jetzt konnte die Siegerehrung für die abgelaufene öo Schützenmeisterschaft 2019/20, Bewerb Luftpistole, abgehalten werden.

Erfreulich ist das Ergebnis für den Schützenverein Aistersheim. Bei den Jungschützen siegte Tobias Eckerstorfer (Offenhausen) vor Julian Scheibmayr und Nicole Steinhuber (beide Aistersheim). Julian Scheibmayr entschied auch den Sommercup 2020 für sich.



Foto: v.l. Landessportleiter Helmut Zöbl, Julian Scheibmayr, Tobias Eckerstorfer, Landesjugendreferent Michael Stark und Nicole Steinhuber

Coronabedingt wurden erst jetzt die Medaillen der Schützen-saison 2019/20 vergeben. Der Schützenverein Aistersheim kann sich über einen reichen Medaillenregen freuen. In der öo Mannschaftsmeisterschaft **Bewerb Luftpistole 1. Klasse** erreichte Aistersheim 1 (Ernst Duftschmied, Walter Prähofer, Alfred Leiner mit Ersatz Michael Schürerer und Vanessa Resl) einen 3. Platz, im **Bewerb Luftpistole öo Jugendliga, Jugend 2** mit Andreas Stüblreiter und Vanessa Resl einen 2. Platz, im **Bewerb Luftpistole in der höchsten öo Liga** einen 3. Platz (Josef Benezeder, Ferdinand Lemberger und Josef Mittermayr, Ersatz Alois Scheibmayr) und im **Bewerb**

**Luftpistole** aufgelegt, auch in der höchsten öo Liga, den 1. Platz (Josef Benezeder, Ferdinand Lemberger und Alois Scheibmayr).



Foto v.l.: Vanessa Resl, Alfred Leiner und Michael Schürerer.

Am Samstag, 08. 08. 2020, veranstaltete der Sportverein Taufkirchen/Tr. ein Stöblturnier. Als Sieger ging der Schützenverein Aistersheim, vor den *Loisi Brother's 1* und den *Katzleder* hervor.



Foto v. l.: Hubert Steiner, Franz Lemberger, Alfred und Max Leiner, Veranstalter Thomas Ecker.

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



**Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.**



**Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.**



**Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.**



**Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

## Aktuelle Highlights mit der OÖ Familienkarte für die Monate September - November 2020

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

### ■ Oberösterreichs Familien live im Fußball-Stadion

Im Zuge der Aktion „Familien am Ball“ können Familien alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – und OÖ Cupspielen zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt. Alle Informationen sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) nachzulesen.

### ■ Jungtiere im Tiergarten Schönbrunn

Zu den ersten Jungtieren zählen im Tiergarten jedes Jahr die Kattas, Lemuren, die auf der Insel Madagaskar heimisch sind. Sie klettern mittlerweile schon selbstständig, sitzen aber auch noch gerne auf den Rücken ihrer Mama oder nutzen ihre Tanten als „Taxis“. Kein Baby mehr, sondern

schon ein kleines Elefanten-Mädchen ist Kibali. Sie spielt am liebsten mit Bällen, lässt sich von den Pflegern genüsslich duschen oder ärgert die älteren Elefanten. Von 15. September bis 30. November haben Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre freien Eintritt (statt 10 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (20 Euro statt 22 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

### ■ Naturerlebnis auf 5000 m<sup>2</sup> am Baumkronenweg Kopfung

Besucher wandern in luftiger Höhe auf einem Steg von einer Baumkrone zur nächsten und genießen dabei eine herrliche Aussicht über die Region Sawwald. Die Holzkonstruktion schwingt sich auf einer Länge von mehr als 1.000m bis auf eine Höhe von über 20m zwischen den Baumkronen. Vom 40m hohen Erlebnisturm

blickt man ins Innviertel, Bayern und Salzkammergut. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten von 28. September bis 18. Oktober eine 50 %ige Eintrittsermäßigung und bezahlen für das Familienticket somit nur mehr 15 Euro (statt 30 Euro). Weitere Infos zeitgerecht auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

### ■ Kinoerlebnis bei Star Movie zum Spitzenpreis im Oktober

Gemeinsam in die magische Welt des Kinos eintauchen und ein Filmhighlight in der höchsten Qualität auf der großen Leinwand erleben. Star Movie und die OÖ Familienkarte laden den ganzen Oktober über zum großen Familien-Kinomonat ein. Dabei bezahlt jede auf der OÖ Familienkarte eingetragene Person nur 6 Euro pro Ticket. Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.starmovie.at](http://www.starmovie.at).

### ■ Urzeit-Feeling vom 17. bis 26. Oktober im Dinopark Agrarium

Über 30 überlebensgroße, wissenschaftlich rekonstruierte Exponate verwandeln das Agrarium in einen Dinopark. Bei der Reise durch den 100.000 qm großen Erlebnispark kann man z.B. den 14m langen und 4m hohen Tyrannosaurus Rex, den 23m langen und 6m hohen Diplodocus (Brontosaurus) samt Baby u.v.m. hautnah und in voller Pracht erleben. Mit der OÖ Familienkarte erhalten Kinder von 17. bis 26. Oktober freien Eintritt (statt 9,90 Euro). Weitere Infos: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

### ■ Große Abenteuer im Haus der Natur

Nicht umsonst ist das Haus der Natur in Salzburg einer der größten Publikums-magneten der Stadt. Bei einem Rundgang kann man die Natur von ihrer spannendsten Seite entdecken. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsene + 1 Kind (bis 15 J.): 7 Euro (statt 13,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (bis 15 J.): 11 Euro (statt 21,50 Euro); jedes weitere Kind (bis 15 J.) zahlt 3 Euro (statt 5,50 Euro). Weitere Informationen erhalten Sie zeitgerecht auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.hausdernatur.at](http://www.hausdernatur.at). Tipp: Reisen Sie stressfrei und günstig mit der WESTbahn!



### Ramona Pointinger „on point“

Schon seitdem ich denken kann, strebe ich meinem Lebens-  
traum nach: „Ich will die Schönheit eines jeden Menschen  
unterstreichen!“ Mein Name ist Ramona Elisabeth Pointinger  
und ich wohne in Auwiesen 20 in Aistersheim.

Ich bin ausgebildete Friseurin, Perückenmacherin und Na-  
geldesignerin und im Juni 2020 habe ich die Prüfung zur  
Visagistin erfolgreich absolviert. Während meiner beruflichen  
Laufbahn stand für mich schnell fest: Durch das Styling und  
ein typgerechtes Make-up will ich die individuelle Schönheit  
eines jeden Typs nach außen strahlen lassen. Im Juli 2020  
habe ich deshalb den Schritt in die Selbständigkeit gewagt:

Ich biete ein Styling für jeden Anlass, vor allem setze ich  
Bräute und Hoch-  
zeitsgäste ideal  
durch das passende  
Make-up sowie Na-  
geldesign in Szene.  
Mein kleines „Stu-  
dio“ habe ich bei  
mir zu Hause in Au-  
wiesen 20, bin aber  
auch mobil in ganz  
Oberösterreich un-  
terwegs!

**KENNELERNAKTION**  
gültig von SEPTEMBER-NOVEMBER  
2020

**- 10 % auf ALLE  
DIENSTLEISTUNGEN**

ausgenommen Brautpakete,  
keine Barablöse möglich!

### Christina Schoberleitner „Tonlieb“

Mein Name ist Christina Schoberleitner und ich lebe seit  
2016 in Aistersheim. Seit Anfang des Jahres habe ich es nun  
gewagt, mein kleines Schmucklabel „Tonlieb“ anzumelden  
und offiziell damit durchzustarten. „Keramikschmuck einmal  
anders“ lautet mein Motto.

Die Liebe zum Detail spiegelt sich in meinen Werken wider.  
Filigrane Muster und Mandala-Motive sind mittlerweile zu  
meinem Markenzeichen geworden. Alle Schmuckstücke  
werden in meiner Werkstatt in geduldiger und liebevoller  
Handarbeit angefertigt.

Jedes Stück ist ein Unikat und wurde in vielen Einzelschritten  
hergestellt. So wird die Keramik nach dem Schleifvorgang  
zwei bis dreimal bei 1100 Grad im eigenen Brennofen ge-  
brannt. (Ein Drittbrand wird durchgeführt bei aufgemalten Auf-  
glasurtechniken oder einer Edelmetallglasur wie z.B. Gold.)  
Zur Endfertigung verwende ich ausschließlich antiallergenes  
Edelstahl in den Farben rosegold, silber und gold.

Nie hätte ich gedacht, dass ich mal Keramikschmuck  
designen und darin meine Erfüllung finden werde. Keramik in  
seiner kleinsten Form begeistert mich. Meine Schmuckstücke  
wurden immer noch kleiner und detaillierter. Es erfüllt mich  
mit Freude, mit meinen Händen zu arbeiten und kreativ sein  
zu können. Auch macht es mir immer viel Spaß, wenn ich  
meine Schätze auf den Kunsthandwerksmärkten präsen-  
tieren darf. Wenn mein Schmuck dann noch gefällt, gibt es  
kein schöneres Feedback für mich. Gerne fertige ich auch  
individuelle Sonderwünsche an.

MAKE-UP &  
NAILS

# on point

by Ramona Pointinger



**Make-Up für jeden Anlass**

- **Hochzeit** (Abend Foto)
- **Nageldesign | Maniküre | Acrylnägel**
- **Naturnagelverstärkung**
- **Haarstyling**
- **Hochsteckfrisuren**

**onpoint Ramona Pointinger**  
Auwiesen 20 | 4676 Aistersheim | 0660 1577131 | [makeuponpoint@gmx.at](mailto:makeuponpoint@gmx.at)

 [Make up & nails onpoint](#)  [makeup\\_nails\\_on\\_point](#)



# TonLieB

handgefertigter Keramikschmuck

Die Markttermine sind zu finden auf meiner Homepage  
[www.tonlieb.at](http://www.tonlieb.at)

## Was soll rein in die Schuhschachtel?



- ✓ Über die Abgabe von 1€ je Paket würden wir uns sehr freuen.
- ✓ Auch gut erhaltene, gebrauchte Artikel dürfen eingepackt werden.
- ✓ Kann mit Alter und Geschlecht beschriftet werden.
- ✓ Die Schuhschachteln dürfen **komplett** verpackt werden.

## Wohin mit der Schuhschachtel?

ab 09. Nov. bis 27. Nov. 2020

- ✓ Abgabe in deiner Einrichtung (Schule, Kindergarten, Gemeinde, Verein,...)

ab 09. Nov. bis 05. Dez. 2020

- ✓ Zu IKEA Haid  
Ikea-Platz 1, 4053 Haid
- ✓ Stadtmarketing Traun  
Heinrich-Gruber-Straße 5, 4050 Traun
- ✓ Zu allen ÖAMTC-Stützpunkten in Oberösterreich (nur Einzelpersonen)
- ✓ Peterseil Schuhe & Taschen Enns  
Linzerstraße 25, 4470 Enns
- ✓ Ins Büro der OÖ. Landlerhilfe  
Im Hart 9, 4642 Sattledt

ab 30. Nov. bis 05. Dez. 2020

- ✓ Zur Straßenmeisterei Wels Nord  
Oberfeldstraße 135, 4600 Wels



Weitere wichtige Infos findest Du auf unserer Seite und unserer Homepage [www.landlerhilfe.at](http://www.landlerhilfe.at)

Die OÖ. Landlerhilfe lädt auch heuer wieder zur Beteiligung an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ ein.

Dieses tolle Vorhaben führt uns wie alle Jahre wieder in die ukrainischen Waldkarpaten, wo noch immer Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler in teilweise ärmsten Verhältnissen leben. Weiters bringen wir Packerl in die von uns betreuten Landlergebiete Rumäniens, und zwar beschenken wir dort Kinder aus Siebenbürgen im Kreis Hermannstadt (Sibiu) und aus dem Wassertal (Vișeu de Sus) in der Maramureș in Nordrumänien.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind aufgerufen, Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem bedürftigen Kind, dem es nicht so gut geht, eine große Freude zu bereiten.



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

### AUTOS MIT KEYLESS-SYSTEM

Viele Autos verfügen heutzutage über das Keyless-Go-System. Mit diesem ist es nicht mehr nötig, den Schlüssel aktiv zu bedienen, um das Fahrzeug zu öffnen bzw. zu starten, es reicht, den Schlüssel in der Tasche mit sich zu führen. Es handelt sich um Funkschlüssel, die mit der Elektronik des Fahrzeuges kommunizieren. Auch wenn sie bequem sind - diese Systeme haben ihre Schwachstellen, die Kriminelle ganz gezielt für Diebstähle ausnutzen.



Täter können mit einem Funkstrecken-Verlängerer das Signal des Schlüssels bis zum geparkten Auto verlängern und dem Wagen vorgaukeln, der Schlüssel ist in der Nähe - und schon ist das Auto entsperrt!

#### Funksignal unterbrechen:

- Legen Sie den Schlüssel nicht innen an den Außenseiten des Hauses oder in der Nähe der Haus- oder der Wohnungstür ab.
- Schirmen Sie Ihren Schlüssel ab. Dafür gibt es spezielle Schlüsselhüllen, sie können aber auch eine Blechdose oder Aluminiumhülle benutzen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die mechanische Funktionstüchtigkeit der Schlösser.
- Achten Sie beim Aussteigen auf verdächtige Personen (mit Tasche, Rucksack oder Aktenkoffer).
- Empfehlenswert ist auch der Einbau eines Zündunterbrechers mit 2-Faktor-Identifizierung.
- Ein GPS-Ortungssystem ermöglicht Ihnen, den Standort des Autos herauszufinden - dazu gibt es App-Lösungen, die einen sofort verständigen, falls es zu einer unbefugten Inbetriebnahme kommt.

#### Allgemeiner Schutz vor Autodiebstählen:

- Parken Sie, wenn möglich, in einer Garage oder variieren Sie Ihre Parkplätze
- Versperren Sie Ihr Auto IMMER und schließen Sie die Fenster und Schiebedächer
- Verwahren Sie keine Wertgegenstände im Auto
- Verwenden Sie mechanische Sicherungen wie Sperrstöcke oder Sperrstangen
- Eine KFZ-Alarmanlage senkt das Risiko, Opfer eines Autodiebstahls zu werden

 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz Telefon:  
 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



Jede Diebstahlsicherung ist nützlich - egal ob elektronisch oder mechanisch, denn je länger ein Dieb braucht, das Auto zu knacken, desto besser ist es!

**SELBST-  
 SCHUTZ  
 IST DER  
 BESTE  
 SCHUTZ.**

**SORGEN  
 SIE FÜR  
 NOTFÄLLE  
 VOR.**  
 zivilschutz-ooe.at





## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

### KINDERSICHERER HAUSHALT

Rund 160.000 Kinderunfälle passieren jährlich in Österreich. Das bedeutet, alle drei Minuten verunglückt ein Kind. Auch wenn sich nicht alle Risiken ausschalten lassen, so sollte doch versucht werden, die Gefahr möglichst gering zu halten. Außerdem ist es wichtig, im Ernstfall richtig reagieren zu können.



**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz Telefon:  
0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

#### Unfallrisiko verringern:

- Verwenden Sie für den Schnuller einen Schnullerhalter (keine Schnur um den Hals)
- Entfernen Sie Schnüre und Kabel in Kindernähe und achten Sie auf unbeschädigte Kabel
- Bewahren Sie Putzmittel, Medikamente und dergleichen kindersicher auf

#### Sturz- und Stolpergefahr:

- Sichern Sie Treppen durch Schutzgitter und vermeiden Sie bei Stiegen und Balkongeländern waagrechte Verstreibungen (verleiten zum Klettern)
- Bringen Sie bei Stockbetten eine Absturzsicherung an
- Sichern Sie Swimmingpool, Teich, Biotop und jedes andere Gewässer durch einen Schutzzaun
- Verwenden Sie einen kippsicheren Hochstuhl mit einer Schutzvorrichtung
- Achten Sie darauf, dass Stühle und andere Gegenstände, die Kinder zum Klettern verleiten können, gesichert oder weggeräumt sind
- Der Wickeltisch muss stabil sein und einen seitlichen Hochzug besitzen, um ein Baby vor dem Herunterfallen zu schützen
- Sichern Sie Ihre Fenster mit Gitter, Fenstersperren oder kindersicheren Beschlägen
- Verwenden Sie einen Schubladen- und Eckenschutz

#### Achtung bei elektrischen Geräten:

- Bringen Sie am Herd ein Schutzgitter an
- Sichern Sie alle elektrischen Geräte, ziehen Sie nach dem Gebrauch immer sofort den Stecker und verwenden Sie bei Steckdosen eine Kindersicherung



Überprüfen Sie Ihre Notrufnummern-Kenntnisse und bringen Sie ein Auflistung der Nummern sichtbar im Haushalt an!

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)





## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

### SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz Telefon:  
0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

#### Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
  - Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen

#### Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht, die zuständigen Behörden zu informieren



Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, eine Warnweste zu tragen!

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

**SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.**

[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



**Zeileis Gesundheitszentrum**  
AN ALLE,  
die in Ihrem Ort wohnhaft sind:

**ZEILEIS**  
GESUNDHEITZENTRUM

Dr. Martin Zeileis lädt ein:

**5 TAGE**  
**kostenfreie Therapie**  
(in Kleingruppen mit Hygienevorschriften)

**ab SOFORT bis Dezember 2020**

**mit folgenden Behandlungen:**

**Hochfrequenz, Eigenbluttherapie „Serum“ stärkt das Immunsystem,  
Solenoid (=Magnetfeldtherapie) und 3 weitere Behandlungen  
(abgestimmt auf jeden einzelnen Patienten)**

Die Kosten über denen der Sozialversicherungsträger werden vom  
Institut Zeileis übernommen!

**Wir freuen uns, Sie in unserem Haus begrüßen zu dürfen!**

**Therapiebeginn**

***NUR nach telefonischer Terminvereinbarung möglich!***

**Tel.: 07248 / 62351, MO-FR v. 07:30 bis 10:00 Uhr**

